

**Gebete, Geschichten, Anregungen für Kinder verschiedener Altersgruppen**  
**12. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B 20.06.2021**

*12. Sonntag im Jahreskreis Schriftstellen: Ijob 38.1.8-11/2 Kor 5,14-17/ Mk 4,35-41*

**Schriftlesung: Nach Mk 4,35-41**

*Am Abend dieses Tages sagte Jesus zu seinen Freunden: »Wir wollen ans andere Ufer hinüberfahren.« Sie schickten die Leute fort und fuhren mit ihm in dem Boot, in dem er saß, weg; einige andere Boote begleiteten ihn. Plötzlich erhob sich ein heftiger Wirbelsturm, und die Wellen schlugen in das Boot, so dass es sich mit Wasser zu füllen begann. Er aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief. Sie weckten ihn und riefen: „Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen?“*

*Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: »Schweig, sei still!« Und der Wind legte sich, und es trat völlige Stille ein.*

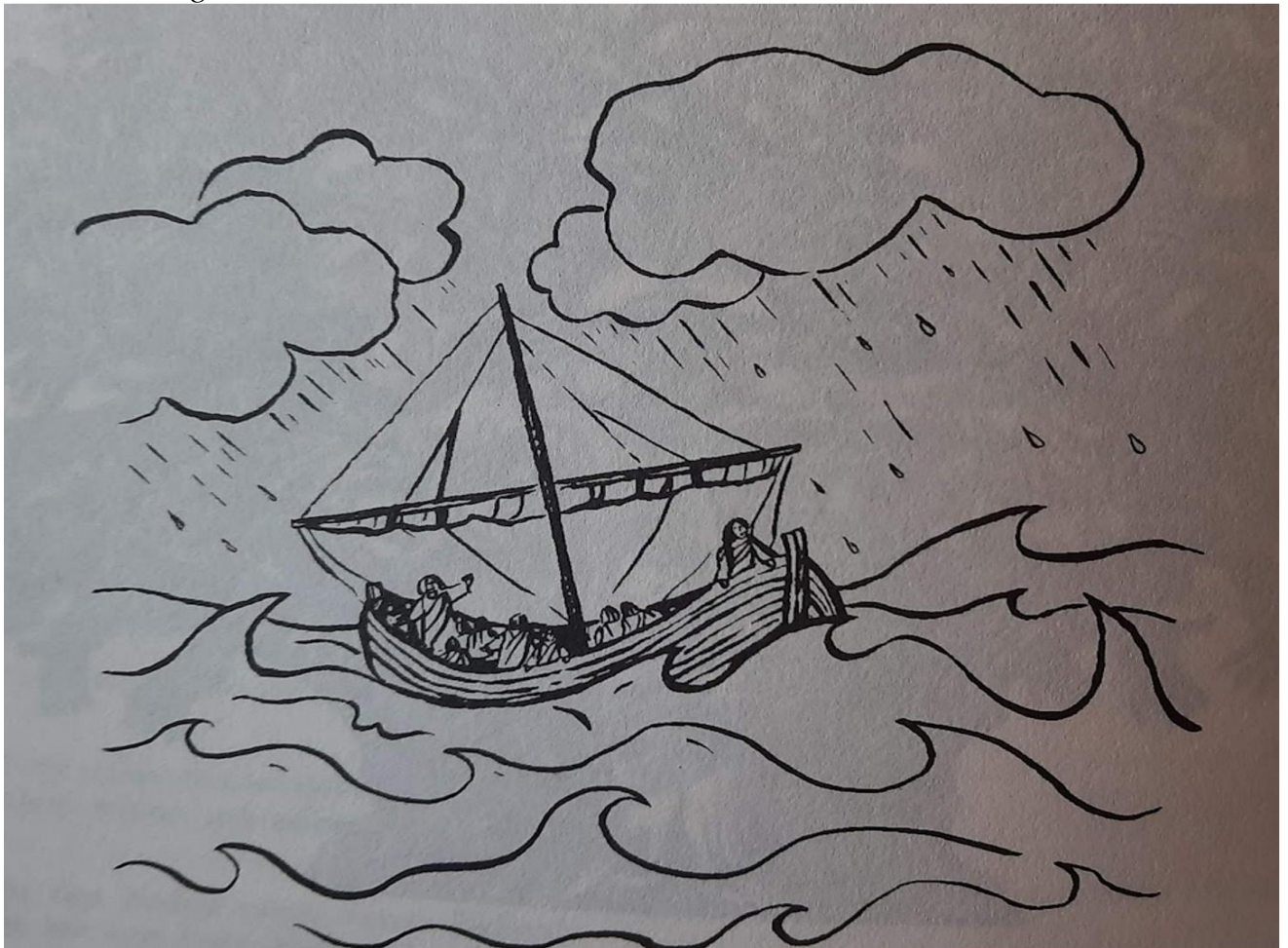
*Er sagte zu ihnen: »Warum habt ihr solche Angst? Habt ihr noch keinen Glauben?« Da ergriff sie große Furcht, und sie sagten zueinander: »Was ist das für ein Mensch, dass ihm sogar der Wind und der See gehorchen?«*

*Thematische Stichworte Sturm auf dem See / Wasser / Wind / Boot*

**Gestaltung der Mitte**

*Ein Boot aus Pappe o. Ä. auf einem blauen Tuch*

*Ausmalvorlage*



## 3 bis 6 Jahre

### Gebet

Guter Jesus, du sagst: Wenn ich bei euch bin, dann braucht ihr keine Angst zu haben. Ich bin bei euch. Dafür danken wir dir. Amen.

### Schriftlesung

Spiel: Jesus fährt mit seinen Freunden

*Seid erfinderisch und nehmt die Instrumente und das Material, was ihr zu Hause habt um die Geschichte nachzuspielen!*

<b>Vorstellung:</b>	<b>Verklanglichung:</b>	<b>Spielanleitung:</b>
Jesus schläft bei seinen Freunden in dem Boot, in dem Boot.  Es fängt schrecklich an zu stürmen. Welche Not, welche Not!  Und die Männer wecken Jesus: Hilf uns doch! Hilf uns doch! Jesus sagt zum Sturm: Nun schweige! Es wird still. Es wird still. So hilft Jesus seinen Freunden in der Not, in der Not.	<i>sanfte Wellenbewegungen auf und ab auf Xylophon, Metallophon oder Glockenspiel oder anderen Instrumenten</i>  <i>Trommeln, Hölzer und Rasseln ahmen den Sturm nach.</i>  <i>Rasseln (Erbsen/Steine o.Ä. in einer Dose)</i>  <i>Paukenschlag, dann Stille.</i> <i>(Topf und Holzlöffel)</i>	Setzt euch auf eine Decke oder in einen umgedrehten Tisch und macht Ruderbewegungen. Eine*r liegt im Boot und schläft. (Jesus)  Ihr rudert hektischer und wackelt hin und her.  Ihr weckt „Jesus“.  »Jesus« steht auf und streckt einen Arm aus. Keiner bewegt sich, alle sind still.

Als ich einmal Angst hatte – gut, dass jemand da war.

## **7 bis 10 Jahre**

### **Gebet:**

Guter Jesus, du sagst: wenn ich bei euch bin, dann braucht ihr keine Angst zu haben. lass uns immer spüren, dass du da bist.

Wir bitten dich,

Schenke uns den Glauben an dich. Amen.

### **Schriftlesung**

#### **Vorstellungsübung: Sturm auf dem Meer**

*Setzt euch um ein großes, blaues Tuch auf den Boden, in der Mitte ein kleines Boot (Papier, Spielboot)*

In der Mitte sehen wir eine blaues Tuch. Es soll uns an einen See erinnern.

Wir haben eben gehört:

Jesus fährt mit seinen Freunden über den See Gennesaret.

Wir fassen alle das blaue Tuch und machen damit kleine, sanfte Wellenbewegungen. Dann legen wir das Tuch wieder zurück.

Wir schließen die Augen.

Vor unserem inneren Auge sehen wir das kleine Fischerboot auf dem See.

Es wird angetrieben von einem sanften Wind,

der in das Segel bläst. Es schaukelt sanft auf den Wellen.

Plötzlich kommt ein Sturm auf.

Ein heftiger Windstoß lässt das Segel aufblähen.

Die Wellen werden heftiger. Immer höher schlagen sie ins Boot.

Der Sturm beginnt zu heulen. Die Menschen im Boot sind hilflos.

Sie haben Angst.

An dieser Stelle fragen wir uns:

Waren wir auch schon einmal in großer Not? Hatten wir auch schon einmal große Angst?

Jesus sagt:

Wenn ihr an mich glaubt, wenn ihr auf mich vertraut, dann braucht ihr keine Angst zu haben.

Der Sturm lässt nach. Die Wellen gehen wieder sanfter.

Jetzt ist es ganz still.

Wir öffnen die Augen und sehen auf den stillen See.

Wir fragen uns:

Haben wir es schon einmal erlebt, dass jemand da war, als wir große Angst hatten? Wie hat er, wie hat sie es geschafft, unsere Angst zu vertreiben?

## 11 – 13 Jahre

### Gebet:

Herr Jesus Christus, du hast deine Jünger gelehrt:

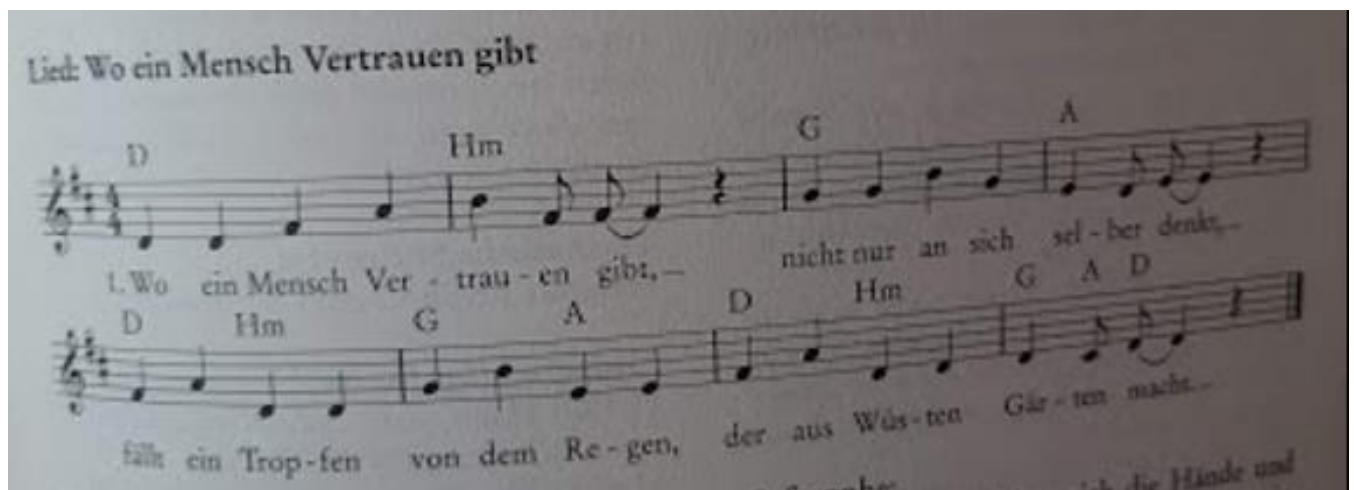
Wenn du bei ihnen bist, brauchen sie nichts zu fürchten.

Wir bitten dich, schenke uns den Glauben und das Vertrauen in dich.

Lass uns auch anderen Vertrauen schenken. Amen.

### Schriftlesung

#### Wo ein Mensch Vertrauen gibt



2. Wo ein Mensch den andern sieht, nicht nur sich und seine Welt, fällt ein Tropfen von dem Regen, der aus Wüsten Gärten macht.

3. Wo ein Mensch sich selbst verschenkt, und den alten Weg verlässt, fällt ein Tropfen von dem Regen, der aus Wüsten Gärten macht.

T: Hans-Jürgen Netz M: Fritz Baltruweit

### Gespräch über Angst und Vertrauen

Kennt ihr Beispiele, wie durch Vertrauen Angst überwunden wird?

Habt ihr das auch schon bei Euch erlebt?

Gestaltet ein Bild dazu oder schreibt Eure Geschichte auf!